

## **Laudatio zur Verleihung des Adolf-Klima-Preises 2012 an Claudia Seidl**

Claudia Seidl ist väterlicherseits sudetendeutscher Abstammung und wurde am 4. April 1985 in Würzburg geboren. Von 1994 bis 2005 erhielt sie Unterricht in Querflöte, von 1996 an auch Saxophon von Jürgen Faas an der Musikschule in Kitzingen.

Claudia Seidl ist mehrfache Preisträgerin im Landeswettbewerb „Jugend musiziert“ und im Landkreiswettbewerb Kitzingen.



Von 2005 bis 2009 studierte sie an der Hochschule für Musik in Würzburg Saxophon bei Professor Lutz Koppetsch. Im Sommer 2009 schloss sie ihr Studium mit der Diplomprüfung Diplommusiklehrer (DML) ab. Seitdem unterrichtet sie an verschiedenen Musikschulen, u.a. am Musikzentrum Bamberg e.V. und an der Music-Academy in Frankfurt am Main. Im Jahr 2001 besuchte sie einen Workshop mit der niederländischen Saxophonistin Candy Dulfer, 2007 nahm sie am 3. Internationalen Meisterklassenkurs für klassisches Saxophon mit Professor Arno Bornkamp (Amsterdam), Professor Vincent David (Versailles), Jan Schulte Bunert und Professor Peter Weniger (Berlin) teil.

2008 machte sie einen Fortbildungskurs „Klassenmusizieren mit Blasinstrumenten“.

Claudia Seidl konzertiert mit dem „Kammerorchester Kitzingen“, solistisch zusammen mit Klaus Högg und in verschiedenen Ensembles, so u.a. dem „Realbook-Jazzrockensemble“. Das „ava Saxophonquartett“ wurde u.a. von ihr gegründet.

Von Tonträgern, an denen sie mitwirkte, seien erwähnt: Die CD mit „Musik aus der evangelischen Stadtkirche Kitzingen“ und eine Benefiz-CD unter Leitung von Kirchenmusikdirektorin Christel Hüttner.

Mehrere Jahre wirkte sie auch bei den Sudetendeutschen Musiktagen im Orchester und als Solistin mit.

Regensburg, den 18. Oktober 2012

Widmar Hader